



Westerwald-Verein ♦ Zweigverein ABlar e.V.

Mitglied im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine

Postfach 1153, 35607 ABlar

www.westerwaldverein-asslar.de

Checkliste für Wanderführer

Diese Checkliste soll eine Hilfestellung für Wanderführer sein. Sie beschreibt das Was; das Wie gehört zum Handwerkszeug eines Wanderführers und wird ggf. in internen Schulungen gelehrt.

Begriffsklärungen

- GPS-Software (MapSource oder BaseCamp von Garmin)
- **Wegpunkte** sind Positionen oder Orientierungspunkte, die in GPS abgelegt werden. Wegpunkte können mit dem GPS-Gerät unterwegs markiert werden (aktuelle Position, z.B. ein Aussichtspunkt), mittels GPS-Software auf einer Karte erstellt werden (z.B. End- und Zwischenpunkte einer Route), oder durch Eingabe der Koordinaten erfasst werden. Trackpunkte sind Wegpunkte, die automatisch aufgezeichnet werden.
- Eine **Route** verbindet mehrere Zwischenpunkte (Wegpunkte), entweder per Luftlinie oder den Straßen (und Wegen) folgend. Routen werden i.A. mittels einer GPS-Software auf einer Karte geplant und dann auf das GPS-Gerät geladen.
- Ein **Track** ist eine mit dem GPS-Gerät aufgezeichnete Spur des zurückgelegten Weges. Ein Track enthält die Positionen der Trackpunkte längs des Weges, einschließlich Höhe und Zeit. Ein aufgezeichneter Track kann mit der GPS-Software bearbeitet und z.B. als GPX-Datei im Internet gespeichert werden.

1. Planung einer Wanderung

Routen können selbst geplant oder aus dem Internet herunter geladen werden. GPS Tracks – z.B. von anderen Vereinen – können ebenfalls als Vorlage für eine Wanderung dienen.

Gute Wanderportale sind:

www.ich-geh-wandern.de

www.wanderbares-deutschland.de

www.wanderinstitut.de

www.netzwerk-weitwandern.de

www.westerwaldverein.de/Wanderwege.html

<u>Planung mit GPS-Software</u>	<u>Planung mit topografischer Karte</u>
<input type="checkbox"/> ungefähre Wegführung der Route planen, z.B. mittels Karte	
<input type="checkbox"/> passende Routen oder Tracks im Internet suchen: <ul style="list-style-type: none">○ GPS-Track aus dem Internet herunter laden○ Beschreibung aus dem Internet laden und drucken	<input type="checkbox"/> Wegbeschreibungen im Internet suchen
<input type="checkbox"/> Route aus dem Internet in GPS-Software laden; alternativ eigene Route in GPS-Software planen	<input type="checkbox"/> Route in Karte einzeichnen
<input type="checkbox"/> Sehenswürdigkeiten usw. im Internet recherchieren	
<input type="checkbox"/> Sehenswürdigkeiten als Wegpunkte in GPS-Software markieren	<input type="checkbox"/> Sehenswürdigkeiten in Karte markieren
<input type="checkbox"/> Höhenprofil mittels GPS-Software ermitteln	
<input type="checkbox"/> Route bzw. Track in GPS-Software speichern	

2. Vortour

Eine Vortour sollte immer gemacht werden, wenn Unklarheit über die Beschaffenheit der Wege und Markierungen besteht. Andere Wandervereine können oft Auskunft und Tipps zu den Wegen geben; im Zweifelsfalle sollte eine Vortour – nicht zu früh vor dem geplanten Termin – durchgeführt werden.

Für alle im Wanderplan aufgeführten Wanderungen ist eine Vortour automatisch genehmigt; für alle anderen ist das Einverständnis des Vorstands vorab einzuholen. Die Kosten für max. zwei Wanderführer können entsprechend unserer Spesenordnung abgerechnet und mit den Originalbelegen bei unserem Kassensführer eingereicht werden.

<u>Vortour mit GPS-Gerät</u>	<u>Vortour mit topografischer Karte</u>
<input type="checkbox"/> ggf. GPS-Gerät und Vereins-Laptop vom Wanderwart besorgen	
<input type="checkbox"/> Route bzw. Tracks und Wegpunkte auf GPS-Gerät laden	<input type="checkbox"/> Karte mit eingezeichneter Route und ggf. Kompass
<input type="checkbox"/> Tour nach Route bzw. Track ablaufen (Vortour)	
<ul style="list-style-type: none"> o ggf. einige Bilder machen 	
<ul style="list-style-type: none"> o Track aufzeichnen und weitere Sehenswürdigkeiten als Wegpunkte markieren – inkl. Raststellen, Treffpunkte, Parkplätze, Haltestellen, Aussichtspunkte usw. 	<ul style="list-style-type: none"> o Weitere Wegpunkte in Karte markieren
<input type="checkbox"/> gelaufenen Track und alle Wegpunkte in GPS-Software hochladen <ul style="list-style-type: none"> o unnötige Schritte aus Track löschen o Wegpunkte sinnvoll umbenennen o Track ggf. "filtern" auf max. 500 Punkte 	<input type="checkbox"/> ggf. Route in Karte korrigieren
<input type="checkbox"/> ggf. Sehenswürdigkeiten im Internet usw. recherchieren	
<input type="checkbox"/> optional: Tour dokumentieren; siehe Wehbeschreibungen im Internet	
<ul style="list-style-type: none"> o Gehzeit in Stunden berechnen = km Horizontal-Distanz / 4 + m Steigung / 350 + m Gefälle / 500 o Pausen einplanen: 10 Minuten Trinkpause nach jeweils 50 Minuten Marsch; bei Tageswanderungen eine Rast von 30 Minuten vorsehen (Rucksackverpflegung) o Klassifizierung als Halbtagswanderung HTW (Dauer 2-4 Stunden, ohne Rast), Tageswanderung TW (Dauer 4-8 Stunden, mit Rast), Konditionswanderung KTW (länger als Halbmarathon), oder Mehrtageswanderung MTW (eigenes Programm) 	
<ul style="list-style-type: none"> o OSM-Karte mit Track als PDF drucken o Höhenprofil erstellen 	
<ul style="list-style-type: none"> o ggf. Bilder bearbeiten o Tour beschreiben und als PDF ins Internet stellen lassen 	
<input type="checkbox"/> Spesen der Vortour zeitnah mit Kassensführer abrechnen	

3. Ankündigung der Wanderung

Alle offiziellen Wanderungen sind rechtzeitig im Internet, in "Aßlar – Die Woche", der WNZ und ggf. im LDE anzukündigen. Bitte die Vorlage "Artikel fürs Internet" ausfüllen und an den Medianwart übermitteln; der Text-Teil kann für die Medien genutzt werden. Nachbarvereine können per Email informiert werden.

- Ankündigung fürs Internet verfassen; siehe Checkliste und Vorlage "Artikel fürs Internet"
 - Vorlage "Artikel fürs Internet" herunterladen und abspeichern.
 - Vorlage mit Word oder OpenOffice ausfüllen und unter neuem Namen speichern.

Wichtige Inhalte sind:

- Datum plus ggf. Treffpunkt und Uhrzeit für die Abfahrt
 - ggf. Hinweis auf Fahrgemeinschaften oder öffentliche Verkehrsmittel
 - Treffpunkt und Uhrzeit für den Beginn der Wanderung
 - kurze Beschreibung der Streckenführung und der Highlights
 - ggf. Besichtigungen
 - Streckenlänge und Höhenmeter Aufstieg, ggf. auch Abstieg
 - geschätzte Dauer inkl. Pausen
 - Hinweis auf Rucksackverpflegung und/oder Einkehr
 - ggf. voraussichtliche Kosten (Eintritte, Verkehrsmittel, Fahrtkosten)
 - Namen der Wanderführer mit Tel-Nummer
 - falls eine Vorauszahlung zu leisten ist, bitte folgendes Vereinskonto nehmen:
IBAN: DE32 5139 0000 0059 6155 05 – bei der Volksbank Mittelhessen
 - evtl. ein Bild beifügen (JPG, 1800x1200 Pixel)
- Zeitungsanzeige schalten, dabei Meldeschluss beachten:
 - Blättchen: Verlag+Druck Linus Wittich KG;
Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein;
Email asslar@wittich-herbstein.de , Tel. 06643 9627-0 , Fax 06643 9627-78 ;
Meldeschluss montags 12:00 Uhr, bei Feiertagen am Freitag der Vorwoche
 - Schriftliche Berichte fürs Blättchen können auch am Empfang der Stadtverwaltung abgegeben werden.
 - WNZ: WNZ Lokalredaktion; Lokalredakteur ist Gerd Heiland;
Elsa-Brandström-Straße 18, 35578 Wetzlar;
Email lokalredaktion.wnz@mittelhessen.de ,
Tel. 06441 959-697, Fax 06441 959-695
 - LDE: Lahn Dill Erleben, erscheint donnerstags; Lokalredakteur ist Christian Reiche;
Email redaktion.erleben@mittelhessen.de , Tel. 06441 959-282 , Fax 06441 75166 ;
Redaktionsschluss montags 12:00 Uhr
 - Medienwart: siehe www.westerwaldverein-asslar.de/vorstand
Email medienwart@westerwaldverein-asslar.de

4. Durchführung der Wanderung

Der Wanderführer sollte eine Viertelstunde vor Beginn am ersten Treffpunkt sein.

- Rucksack packen: GPS-Gerät mit geladenen Routen bzw. Tracks und Wegpunkten, Ersatzbatterien, topographische Karte (für den Notfall), ggf. Kompass, Verbandmaterial, Handy, vorbereitete Teilnehmerliste, Info-Material zu Sehenswürdigkeiten, evtl. Fotoapparat
- zum Ausgangsort fahren
 - ggf. Fahrtroute erklären, Zettel an Fahrer übergeben
 - ggf. vorher einige Autos am Zielort abstellen
- Teilnehmer begrüßen
 - Ablauf und Zeitplan der Tour erklären, Einkehr klären
 - ggf. weitere Teilnehmer und Gäste begrüßen
 - Schlussläufer bestimmen (Personen die den Abschluss bilden)
 - Hinweis geben dass alle auf eigene Gefahr mitlaufen
- Wanderung durchführen
 - Wanderung führen (der Wanderführer geht i.A. vorne)
 - darauf achten, dass alle mitkommen
 - regelmäßig Pausen machen (10 Minuten Pause nach 50 Minuten Wandern)
 - Erklärungen zu Sehenswürdigkeiten usw. geben
 - Teilnehmerliste ausfüllen lassen
- Wanderung abschließen
 - Wanderung ggf. vor der Einkehr offiziell abschließen
 - sicherstellen dass alle angekommen sind
 - die Fahrtkosten mitteilen (10 Cent pro gefahrenen km oder freie Vereinbarung)
 - sich für Teilnahme bedanken
 - ggf. Autos holen

5. Nacharbeiten

- Teilnehmerliste an Wanderwart senden
- besondere Vorkommnisse an Vorstand melden
- ggf. Kosten vom Kassenführer erstatten lassen
- evtl. Zeitungsbericht schreiben und veröffentlichen
 - Berichte für die Vereins-Zeitung über Schriftführer schalten
 - ggf. Bilder und Bericht fürs Internet an den Medienwart weiterleiten